Herren Verbandskl Süd

TTV Ettlingen III : TTV Ettlingen IV
Sonntag, 13.03.2022, 14:30 Uhr

TTV Ettlingen III baut Siegesserie in Herren Verbandskl Süd aus

Großer Jubel herrschte am Sonntagnachmittag, als das Schlussdoppel Yan / Lorenz nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TTV Ettlingen III im Match der Herren Verbandskl Süd einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TTV Ettlingen IV, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:34) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Steven Yan, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 4 Ersatzspielern errungenen Sieg, hat die Heimmannschaft nach dem 8. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 14:2.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. In vier Sätzen gewannen Yan / Lorenz gegen Dihlmann / Bissessur und gaben dabei nur einen Satz ab. Die siegbringende Taktik fehlte wiederum im Anschluss Bayoumi und Held bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Lauinger und Sass ab Ballwechsel 1. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Keim / Karcher beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Bianzano / Dihlmann. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Steven Yan gegen Tobias Dihlmann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:6, 11:13, 13:11 nicht verloren. Lenny Lorenz machte mit Joachim Lauinger beim 11:6, 15:13, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Preetam Bissessur wurden derweil Tarek Bayoumi unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Hin und her schaukelte das Match zwischen Patrick Keim und Dominik Sass, bevor das 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Sass endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Nur einen Satz verlor indessen Roman Karcher bei seinem Sieg gegen Matthias Dihlmann und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Jeremy Held nach einer 2:0-Führung gegen Fabio Bianzano. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Joachim Lauinger zunächst nicht gut aus, so gewann Steven Yan im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. In vier Sätzen verlor wenig später Lenny Lorenz seine Partie gegen Tobias Dihlmann. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Dominik Sass musste Tarek Bayoumi Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Beim 11:7, 11:6, 11:7 gegen Preetam Bissessur fand Patrick Keim jedoch von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Fabio Bianzano zeigte Roman Karcher seinem Gegner die Grenzen auf. Beim folgenden 11:9, 11:8, 11:9 gegen Matthias Dihlmann fand Jeremy Held von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Yan / Lorenz gewannen gegen Lauinger / Sass mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Yan / Lorenz zu Ende ging.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.03.2022 (21:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach nun 3 Siegen in Serie heißt es für den TTV Ettlingen III nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den FV Wiesental II am 18.03.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TTV Ettlingen IV wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 18.03.2022 gegen den EK Söllingen erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
TTV Ettlingen III
Doppel: Yan / Lorenz 2:0, Bayoumi / Held 0:1, Keim / Karcher 0:1
Einzel: S. Yan 2:0, L. Lorenz 1:1, T. Bayoumi 0:2, P. Keim 1:1, R. Karcher 2:0, J. Held 1:1
TTV Ettlingen IV
Doppel: Lauinger / Sass 1:1, Dihlmann / Bissessur 0:1, Bianzano / Dihlmann 1:0
Einzel: J. Lauinger 0:2, T. Dihlmann 1:1, D. Sass 2:0, P. Bissessur 1:1, F. Bianzano 1:1, M. Dihlmann 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.03.2022 (21:13) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").